

Mittwoch, 07. August 1996

Hilferuf aus Busch-Klinik: Medikamente fehlen

Ein Hilferuf erreicht die Leserinnen und Leser des Stadtspiegel aus der Jahali-Busch-klinik in Gambia/Westafrika, die von der Projekthilfe Dritte Welt e. V. in Hattingen, Jugendherbergstr. 7, getragen wird.

Vorstand Frank Heuer, der

unseren Leserinnen und Lesern durch einen ähnlichen Aufruf vor einigen Monaten bekannt sein dürfte, war jetzt wieder vor Ort und stellt fest, daß in der Buschklinik vor allem Medikamente fehlen. Diese müssen nun, da sie vor Ort wegen der um sich greifenden Warenknappung zu teuer sind, in Deutschland erworben werden. Und genau dafür fehlt noch das Geld.

Spendenkonto: Genossenschafts-Bank Essen, Blz. 360 604 88, Kto.-Nr. 200 900 900.